

Protokoll der Jahreshauptversammlung des AB Superfreunde 2000

vom 8.9.2009 abgehalten im Vereinshaus in Dornbirn

1. Nach einer halbstündigen Wartezeit aufgrund der Beschlussfähigkeit eröffnet der Obmann die JHV um 20.50 Uhr und begrüßt die Teilnehmer: Guggi, Hög, Buffy, Jonny, Erwin, Benni P. und Michi P.. Schriftführer Wälder kommt erwartungsgemäß zu spät. Entschuldigt sind: Hilbe, Sulma, Tschann, Ortner, Strele, Fischer, Mathe, Johi Prock, Michi Hämmerle und Mäki Rambach. Im Anschluss erfolgt ein langweiliger, pointenloser Jahresrückblick Entes.

2. Sportbericht – Sektion IBK: Michi P. erläutert die triste Situation in IBK. Zu den USI-Großfeldspielen konnten zumeist nicht genügend Spieler rekrutiert werden. Aus diesem Grund entwickelt sich eine Diskussion bezüglich der Weiterführung der Sektion. Schließlich beschließt der Obmann in Eigenregie, dass es keine Auflösung, sondern eine „Auf-Eislegung“ gibt. Das Dreikönigsturnier bezeichnet er als „Insel der Seeligen“, wofür er extra Urlaub nehmen würde, um teilnehmen zu können.

3. Sportbericht – Sektion VlbG: Sektionsleiter Hög lobt den Urlauber Fischer für seine Hallenorganisation, nicht nur darum ist unser zweifacher Papa äußerst zufrieden. Zitat: „Die SF'ler haben sich als Familie in VlbG. ortsansässig gemacht.“ Der Obmann rät an, bei Interesse bzw. Singledasein könnte die Trainingstätigkeit auf zweimal wöchentlich ausgeweitet werden. Dies wird aber einstimmig skeptisch betrachtet.

4. Kassabericht: Buffy lobt sich sogleich selbst, indem er anmerkt, dass man die Bewegungen des Kontostandes vom ersten Euro weg einsehen kann. Dann erfolgt eine Pause im Bericht – Buffy wiedererkennt einen höchst schwindligen Suffkumpanen und lädt ihn zur JHV ein. Ausgaben: geringfügiges Minus im vergangenen Vereinsjahr. Antrag von Simi: Die Rechnung des heutigen Abends soll auf die Vereinskasse gehen. Erwin rät, einzelne Mitglieder von der Beitragsliste zu streichen, da sie den Mitgliedsbeitrag trotz mehrmaliger Nachfrage nicht bezahlen.

5. Entlastung des Vorstandes: einstimmig. Hinweis von Guggi: Ehrenmitglied Jonny sei nicht stimmberechtigt. Zitat: „Wann werde ich Ehrenmitglied? Wenn i 25 Jahr fürn Verein geschaffat hon. Und er? Isch as jetzt scho!!!?“

6. Aufnahme von neuen Mitgliedern: Die Vorgehensweise bei der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft wird heftig diskutiert. Aus Trotz überweise Jonny die 20 € als „Spende“ auf das Vereinskonto. Die Seitenhiebe von Guggi bezeichnet er als „Penisneid“. Auf weitere neue, potentielle Kandidaten wird aktiv zugegangen; Frage: Kann man sich mit dem SF-Geist identifizieren. Neumitglied: Manfred „Mäfi“ Isele??

7. Neuwahlen: PR-Beauftragter: Boris Sulma – steht nicht zur Diskussion und wird einstimmig bestätigt, allerdings würde der Obmann das Anforderungsprofil seiner Funktion neu überarbeiten. Einschub: Die Mitgliedschaft wird vom Obmann missbilligend auf öffentlicher Straße neben dem örtlichen Gastgarten angepriesen. Zitat: „Mit 20 € bist du dabei!“ Schriftführer: Wälder – einstimmig, er nimmt das Amt freudestrahlend an! Sportlicher Leiter: Rudi Strele legt sein Amt aus Zeitgründen zurück und gründete die Initiative „Pro-Reisinger“. Der Obmann versucht den ablehnungsbereiten Reis zu überzeugen und umzustimmen. Weiterer Vorschlag von Hög: Fischer. Buffy bezweifelt aber dessen fußballerisches Fachwissen. Guggi nimmt schließlich das Amt an, mit der Bedingung, dass seine Entscheidungen zukünftig diktatorisch erfolgen. Eine Gegenstimme: Jonny. Kassier: Wolfi stellt sich erneut zur Verfügung (einstimmig!). Sektionsleiter IBK: Streichung.

Sektionsleiter Vlb.: Die Dreierkombi Sulma-Hagen-Entringer wird gesprengt. Kurz und bündig: Der Tscheche wird gestrichen. Obmann: Zitat Guggi: „Das einzige Amt, das nie umstritten war. An ihm führe kein Weg vorbei. Allerdings müsse der Mettauer-Style minimiert werden!“ Der Obmann wird einstimmig bestätigt, die Gegenstimme war am Klo! Erweiterter Vorstand: Fischer wird als Rechnungsprüfer bestätigt. Mathe wird als toller Vereinsmensch als neuer Rechnungsprüfer vorgeschlagen. Gerri H. wird einstimmig abgewählt. Als neuer PR-Stellvertreter wird Mike P. in den erweiterten Vorstand aufgenommen.

8. Allfälliges: Jonny schlägt ein Neuaktivität „Sektion Wien“ vor und fordert eine feindliche Übernahme des Kasperlvereins „Penarol“. Des Weiteren will Jonny eine Unplugged-Aufnahme des Vereinsliedes mit den Solostimmen aller SF'ler. Wälder wünscht sich einen geringeren Alkoholkonsum während eines Turniers. Vor allem zwischen Vor- und Finalrunde wird die sportliche Leistung aufgrund dessen sehr gesenkt. Beschluss: Mit Maß und Ziel weg von irgendwelchen Peinlichkeiten. Buffy möchte den Mitgliedsbeitrag für Frauen auf 10 € senken. Abstimmung: 4:4, eine Enthaltung. Entscheid: Es bleibt so wie es ist! Mike weist auf das neue Dress hin und kann nicht verstehen, dass die Leibchen wirklich fehlen. Eine Diskussion bezüglich Waschplan wird geführt. Lösung: offen, allerdings liege die Oberbefehlsgewalt bei den Sektionsleiter(n) (Wer is das?). Ebenfalls bestimme dieser den Dressbeauftragten. Abstimmung über zentralisierte Dressenausgabe: eine Gegenstimme. Weiters stellt sich Mike in den Dienst des Vereins und möchte die Vision „SF-Fest 2010-10-Jahresfeier“ umsetzen. Erwin regt die Poloshirt-Aktion an. Passiert sei trotz letztjährigem Beschluss nichts, wird aber jetzt neu aufgenommen. Erwin übernimmt die Verantwortung. Der Obmann wünscht eine 10-Jahresfest!!!!

Der Obmann beendet um 23:39 die JHV, die Vereinshymne begleiten seine letzten Worte der Verabschiedung mit der Aufforderung zur exzessiven 3. Halbzeit.

Der Schriftführer Wälder
Dornbirn am 8. September 2009